



Wir sind für Sie da



Gabi Bernhard-Hunold

leitende Koordinatorin,
Trauerbegleiterin,
Referentin "Letzte Hilfe",
Hospizhelferkurse



Lisa Ibeler

Koordinatorin, Information zu
Patientenverfügung und
Vorsorgevollmacht, Referentin
„Letzte Hilfe“ Kurse und Vorträge



Steffi Tecklenborg

Koordinatorin, Projektleitung
"Hospiz macht Schule"

*„Wir können dem Leben
nicht mehr Tage geben,
aber den Tagen
mehr Leben geben.“*

Kontakt zu uns

Sollten Sie Fragen zur Hospizarbeit der
Malteser haben, ausführliche Informationen
oder eine umfangreiche Beratung wünschen,
so können Sie sich jederzeit bei uns melden.

Kontakt

Ambulanter Hospizdienst der Malteser Greven

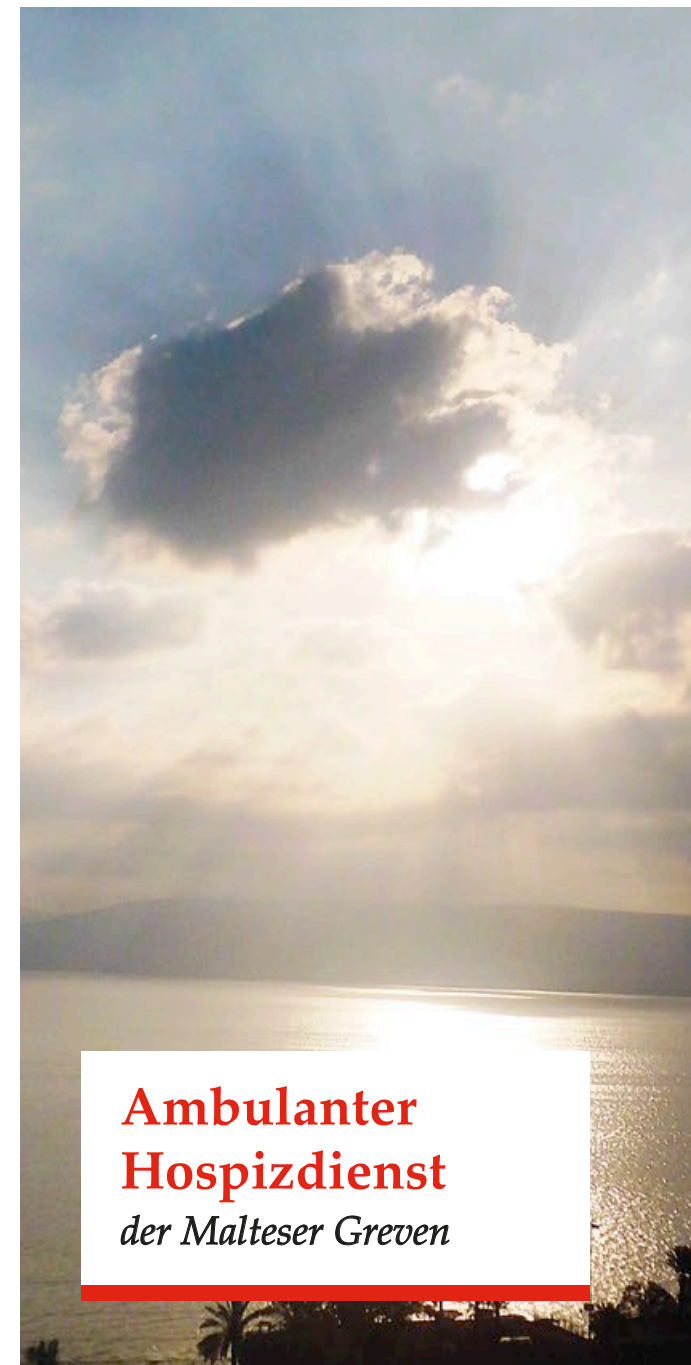
Kardinal von Galen Straße 18
48268 Greven

Hospiztelefon: 02571 - 97101
24h Bereitschaft: 0171 - 23 19 101

hospiz.greven@malteser.org
www.malteser-greven.de

Spendenkonto

Pax Konto Malteser Hospizdienst Greven
IBAN: DE17 3706 0120 1201 2141 45
Stichwort: Hospizdienst



**Ambulanter
Hospizdienst
der Malteser Greven**



Wir stellen uns vor

Der ambulante Hospizdienst der Malteser in Greven wurde 1998 gegründet. Wir, das sind drei hauptamtliche Koordinatorinnen und über 80 ehrenamtliche, geschulte Hospizhelfer/-innen, begleiten Menschen aus Greven und den umliegenden Ortschaften in ihrer letzten Lebensphase zu Hause, in Pflegeeinrichtungen und dem Krankenhaus, hier speziell auch im interdisziplinären Team der Palliativstation.

Unser Angebot ist kostenfrei und unabhängig von Religion, Alter, Herkunft und Lebensweise.

Sprechen Sie uns an bezüglich:

- Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Hausnotruf der Malteser
- Informationen zur Hospizarbeit
- Hospizhelferseminare
- Trauerbegleitung
- Grundschulprojekt: Hospiz macht Schule
- „Letzte Hilfe“ Kurse und Vorträge

Es ist unser Anliegen

- Schwerstkranke und sterbende Menschen zu begleiten, sowie ihre Angehörigen zu entlasten
- Menschen mit einer fortschreitenden oder chronischen Erkrankung (z. B. Tumorerkrankung, schwere Herz- oder Lungenerkrankung, Demenzerkrankung im Endstadium,) regelmäßig nach Absprache zu besuchen
- Ein Sterben zu Hause zu ermöglichen, durch eine umfassende palliativ-pflegerische Beratung und über die Möglichkeiten der Schmerztherapie zu informieren
- Da zu sein, zuzuhören, zu erspüren und abzusprechen, was der Schwerstkranke und seine Angehörigen brauchen
- Sitz- und Nachtwachen in den letzten Lebenstagen einzurichten

Unser Netzwerk

Wir arbeiten eng zusammen mit:

- Ambulanten Pflege- und Palliativpflegediensten
- PKD (palliativmedizinischer 24-Stunden-Bereitschaftsdienst)
- Haus- und Palliativärzten
- Palliativnetz Emsdetten - Greven - Saerbeck
- Maria-Josef-Hospital Greven
- Pflegeeinrichtungen in Greven und Reckenfeld
- Netzwerk Hospiz im Kreis Steinfurt